

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

### **Neue Förderperiode hat begonnen**

Am 28. Februar lief die Frist aus, um Projektideen einzureichen, die durch Mittel des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ unterstützt werden könnten. Viele Vorschläge und Anträge aus den verschiedensten Ortschaften der Amtsbereiche Krakow am See und Mecklenburgische Schweiz haben unsere Partnerschaft für Demokratie erreicht. Vielen Dank dafür!

Nachdem sich der Begleitausschuss konstituiert hat, wird er Mitte März über die Projektvorhaben entscheiden. In der nächsten Ausgabe des Seenkuriers werden alle über Demokratie leben! geförderten Projekte bekanntgegeben.

#### **Konzert in der Krakower Synagoge am 29.03.2020 um 16.30 Uhr**

75 Jahre sind seit Kriegsende vergangen. Anlässlich dieses Jahrestages wird Stephan Schrader, Mitglied der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, auf einer internationalen Konzerttour

(Krakow am See - Bremen - Düsseldorf - Danzig - Warschau - Vilnius - Riga - Tallinn - Haifa - Jerusalem) sein Weinberg-Projekt 2020 vorstellen. Gespielt werden die 24 Präludien für Violoncello solo op. 100 von Mieczyslaw Weinberg, einem Komponisten jüdischer Herkunft, der mit dem Überfall der Deutschen auf Polen 1939 nicht nur seine Heimat, sondern auch seine gesamte Familie verlor. Zunächst flüchtete er nach Minsk, dann 1941 nach Taschkent und ging schließlich 1943, auf Einladung Schostakowitschs, nach Moskau. Dort blieb er bis an sein Lebensende und hinterließ ein umfangreiches Werk. Komponieren begriff er bis zuletzt als Trauerarbeit: „Ich sehe es als meine moralische Pflicht, vom Krieg zu schreiben, von den Gräueln, die der Menschheit in unserem Jahrhundert widerfahren.“

Weinbergs Musik erzählt von Entwurzelung, Ausgrenzung, Verfolgung, Hoffnung und Lebenswillen sowie von der stets gegenwärtigen Erinnerung und Mahnung an die Schrecken des Krieges. Seine Biographie steht stellvertretend für das Schicksal vieler. So wird der Kulturverein Alte Synagoge Krakow am See e. V. in einem kurzen Vortrag Einblicke in die Geschichte jüdischen Lebens vor Ort geben.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Ihr Team für Demokratie

**Sabrina Nehls & Anne Pressentin**